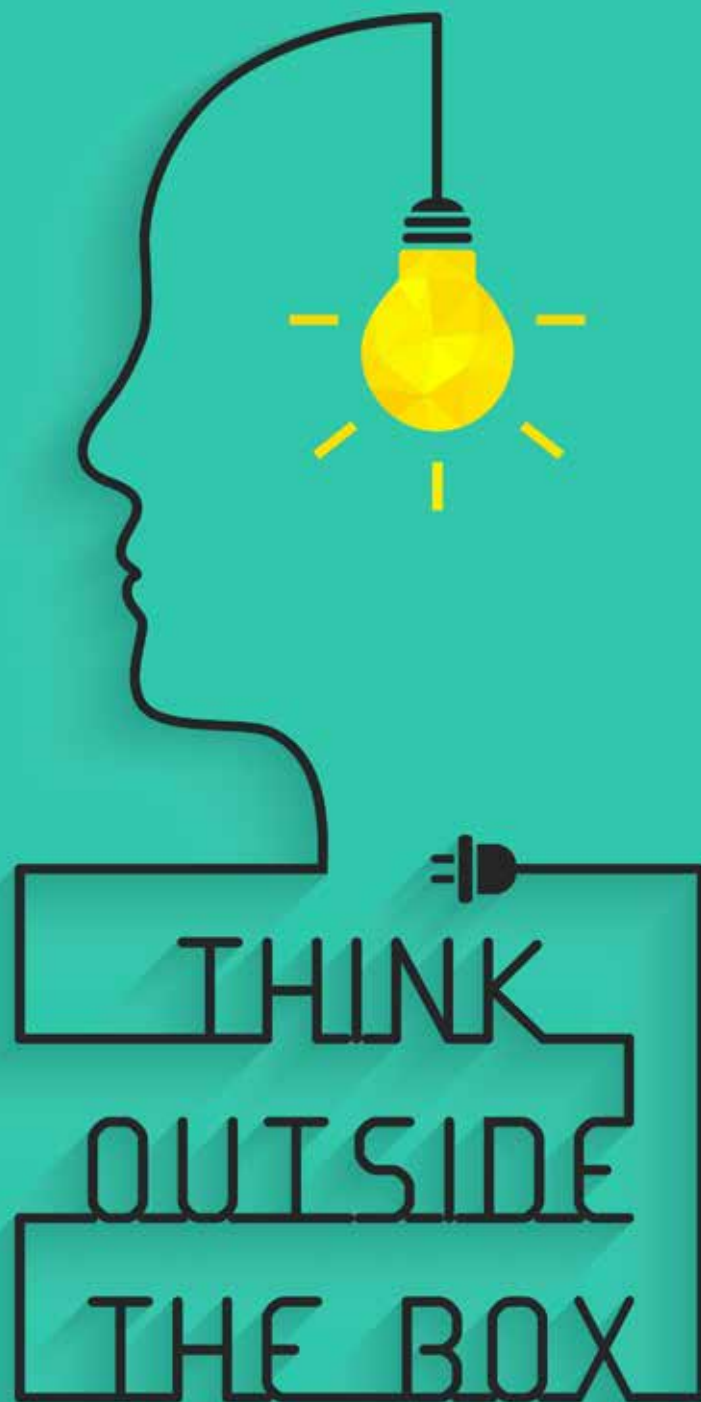


INSIGHT

Magazin für Kunden und Mitarbeiter | Magazine for customers and employees



EDITORIAL



Liebe MBS-Freunde,

die Sommerferien liegen hinter uns und wir starten mit frischer Energie in die zweite Jahreshälfte. Der Terminkalender war und ist mal wieder prall gefüllt und es gibt neben ein paar kurzen Rückblicken auf zwei erfolgreiche Messen, Veranstaltungen und Auslandsaufenthalte in dieser Insight jede Menge Innovationen.

Besonders erfreulich war die positive Resonanz auf unser internes Innovationsprojekt, bei dem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgerufen waren - und auch weiterhin aufgerufen sind - ihre Ideen einzureichen: Es gingen zahlreiche Mails mit konkreten Vorschlägen ein und das verantwortliche Team ist momentan damit beschäftigt, die Eingänge auf ihre Umsetzbarkeit hin zu prüfen. Lesen Sie in dieser Insight u.a., wie es nun weitergeht und wann die erste Prämierung erfolgt!

In unserer Titelstory stellen wir Ihnen diesmal ein startup-Unternehmen vor, das mit einem ganz besonderen Ball für große Aufmerksamkeit in der Demenztherapie sorgt und das wir bald logistisch unterstützen werden. Auf den Seiten 8 und 9 erwartet Sie dann ein spannendes Interview mit dem Geschäftsführer eines Unternehmens, das im Dienst der Krebsforschung arbeitet und damit sehr erfolgreich ist.

Natürlich schauen wir auch, was es Neues von unseren Niederlassungen gibt, berichten Aktuelles zu unseren Hilfsprojekten und zeigen den tatkräftigen ersten Einsatz des Hochwasserschutz-Teams der MBS Köln bei einer Übung.

Und nun: Viel Freude beim Lesen!

Dear friends of MBS,

The summer holidays are over and we start the second semester with new energy. Again, the calendar was and is packed with events and in addition to a few brief reviews on two successful fairs, events and stays abroad this Insight will cover numerous innovations.

Particularly pleasing was the positive response to our internal innovation project, in which employees were - and still are - invited to submit their ideas: There were numerous e-mails with concrete suggestions and the responsible team is currently busy checking the feasibility of the various submissions. In this insight, you can read how things will continue, when the first prize will be awarded and much more!

In our cover story, we will present a start-up company, which is attracting a lot of attention in the field of dementia therapy with a very special ball and which we will soon be supporting logistically. On pages 8 and 9, you will find an exciting interview with the managing director of a company that works in the service of cancer research and is very successful in this field.

Of course, we will inform you about the innovations in our branches, update you on our aid projects and introduce you to the first dynamic operation of the MBS Cologne flood protection team during an exercise.

And now: Have fun reading this issue!

Andreas Janetzko

Richard Schroeter

Daniel Steckel

IMPRESSUM / IMPRINT

Herausgeber / Editor

MBS Speditionsgesellschaft mbH
Hansestraße 57 | 51149 Köln
insight@mbscgn.de | go2mbs.com

Redaktion / Editorial

MBS Speditionsgesellschaft mbH
Johannes Steckel
Andreas Janetzko
Daniel Steckel
Jörg Walgenbach
Edlint Einhaus
Susi Reifenhäuser
Philipp Richter
Barbara Moll
Stefan Kottsieper

Grafik / Layout

MBS Speditionsgesellschaft mbH
Katharina Frings

Redaktion / Lektorat

Antje Felscher
Die Textwerkstatt, Düsseldorf

MBS SPOTLIGHT

ICHÓ SYSTEMS BLEIBT AM BALL

ICHÓ SYSTEMS CONTINUES ITS EFFORTS

4

INHALTSVERZEICHNIS INDEX

6

MBS FUTURE

MILTENYI BIOTEC –
INNOVATIVE TECHNOLOGIE ERFOLG-
REICH IM KAMPF GEGEN KREBS

MILTENYI BIOTEC –
SUCCESSFUL IN THE FIGHT AGAINST
CANCER

14

MBS NIEDERLASSUNG KELSTERBACH:
DYNAMISCHES TEAM WEITER AUF DER ÜBERHOLSPUR

MBS BRANCH KELSTERBACH:
DYNAMIC TEAM CONTINUES IN THE FAST LANE



MBS NEWS

MBS und Flughafen Köln Bonn Airport überzeugten als Teamplayer, Beeindruckender Ausflug nach Rotterdam zu ECT Delta, Voller Einsatz für die Stadt Köln, Deutsche Hallenradmeisterschaften In Köln, Bentley-Transport nach Australien

MBS and Cologne Bonn Airport convince as team players, Impressive Trip to ECT Delta in Rotterdam, Full Support for the City of Cologne, German Indoor Cycling Championships In Cologne, Bentley Transport to Australia

16

MBS FAMILY

MBS und Mentfield begrüßen
die neuen Azubis
MBS and Mentfield welcome
the new trainees

25



MBS FAMILY

Neue Mitarbeiter •
Geburt • Nachruf

New Colleagues
Birth • Obituary

26

MBS APPS

- MindNode 6.0
- Headspace -
Meditation & Schlaf
- Sweatcoin

27

MBS TRAVEL

SÜDKOREA –
DAS LAND DER KULTUR UND DER
GETRENNTEN FAMILIEN

SOUTH KOREA -
THE COUNTRY OF CULTURE
AND SEPARATED FAMILIES

20



ichó

ICHÓ SYSTEMS BLEIBT AM BALL

JUNGES STARTUP ÜBERZEUGT MIT THERAPIEBALL

„Wir bleiben am Ball!“ Wenn Steffen Preuß diesen Satz formuliert, meint er das in doppelter Hinsicht: Preuß gehört zum vierköpfigen Gründerteam des Startups ichó systems GmbH, das einen äußerst intelligenten Ball zur Therapieunterstützung bei Demenzerkrankungen entwickelt hat. „Fast jeder in unserem Team bringt persönliche Erfahrungen aus der eigenen Familie mit und das ist wohl auch der entscheidende Motor für uns, mit ichó im wahrsten Sinne des Wortes am Ball zu bleiben“, beschreibt der Jungunternehmer das große Engagement aller am Projekt Beteiligten.

Vom Projekt zum Unternehmen

Die Idee zu ichó – der Begriff stammt aus dem Griechischen und bedeutet so viel wie Echo – hatten Eleftherios Efthimiadis, Mario Kascholke, und Steffen Preuß gemeinsam im Anschluss an das Hochschulprojekt „Nutzerwelten“ der Düsseldorfer Hochschule. Hier ging es darum, gestalterische und technische Lösungsansätze für Menschen mit Demenz zu erarbeiten. „Wir waren alle so begeistert, dass wir das Thema unbedingt auch nach Abschluss des Hochschulprojekts weiterverfolgen wollten. Als Alkje Stuhlmann dann unser Team ergänzt hat, kam es zur Gründung von ichó“, erinnert sich Steffen Preuß.

Seither hat sich viel getan bei ichó systems,

sowohl bei der technischen Entwicklung des Balls als auch beim öffentlichen Interesse und der Förderung des aktuellen Prototypen. 2016 wurden die Entwickler in das Förderprogramm des Social Impact Lab, einer gemeinnützigen Organisation zur Gründungsunterstützung von Startups, aufgenommen. So konnte auch die Herstellung professionalisiert werden.

Vielfältige Therapiemöglichkeiten

Seine Anwendung findet der Ball überall da, wo die menschlichen Sinne aktiviert und gefördert werden sollen, um den Patienten aus seiner verschlossenen Welt zu erwecken. Der Ball erkennt, was mit ihm gemacht wird. Egal ob Schütteln, Fangen, Werfen, Drücken oder Streicheln, ichó erkennt alle Bewegungen und reagiert mit farbigem Leuchten, Vibration, Klang und Musik. Demenzpatienten, aber auch Kinder

mit Lernschwierigkeiten und Menschen mit Autismus und Parkinson-Erkrankungen stehen auf der Anwenderliste des innovativen Produktes. Selbst in der Behandlung von Traumata, der Rehabilitation nach einem Schlaganfall oder zur Aktivierung von Delir-Patienten soll der Ball demnächst seine Wirkung zeigen.

Erste Auszeichnungen und Preise für ichó

Das junge Unternehmen mit Stammsitz im Fraunhofer Institut in Duisburg hat mittlerweile mehrere Auszeichnungen auf nationaler und internationaler Ebene erhalten, darunter den ersten Platz bei der Preisvergabe der Universität Witten-Herdecke für Gesundheitsvisionäre 2017 und eine Platzierung unter den ersten zehn innovativsten Startups Europas, einem Wettbewerb der EU-Kommission 2018.

Zusammenarbeit mit MBS

Nach ersten Gesprächen wird es bald eine Zusammenarbeit zwischen MBS Logistics und ichó geben: Rund 200 Exemplare des Therapieballs werden im Lager der MBS Niederlassung in Düsseldorf untergebracht, bevor sie anschließend entsprechend verpackt auf die Reise gehen.

Wir freuen uns sehr auf diese Zusammenarbeit und wünschen dem Team von ichó systems weiterhin viel Erfolg!

Startup ichó systems aus Hochschulprojekt entstanden ■ Innovativer Therapieball hilft Demenzpatienten ■ Motivation der Gründer aus eigener Erfahrung ■ Förderung durch Social Impact Lab ■ Erste Preise und Auszeichnungen auf internationaler Ebene ■ Letzter Schliff für den Prototypen ■



ICHÓ SYSTEMS CONTINUES ITS EFFORTS

YOUNG START-UP CONVINCES WITH THERAPY BALL

"We will continue our efforts." When Steffen Preuß phrases this sentence, he means it in two ways: Preuß is part of a four-member founding team of the ichó systems GmbH that has developed an extremely intelligent ball to support the treatment of dementia. "Almost everyone in our team has a personal experience from their own family and that is probably the decisive motivation for us to stay on the ball with ichó in the truest sense of the word", the young entrepreneur describes the great commitment of all those involved in the project.

From project to company

Following the university project „User Worlds“ at the University of Applied Sciences Düsseldorf, Eleftherios Efthimiadis, Mario Kascholke, and Steffen Preuß jointly had the idea for ichó - the term comes from Greek and means as much as echo. The aim was to develop creative and technical solutions for people with dementia. "We were all so enthusiastic that even after completion of the university project, we still wanted to pursue the topic. When Alkje Stuhlmann joined our team, ichó was founded", Steffen Preuß recalls.

Since then, a lot has happened at ichó systems, both in the technical development of the ball and in the public interest and promotion of the current prototype. In 2016, the developers were admitted to the Social Impact Lab, a non-profit organisation that sup-

ports start-ups. This also made it possible to professionalise the production.

Diverse therapy options

The ball is used wherever the human senses are to be activated and promoted, to awaken patients from their closed world. The ball recognises what is happening to it. Whether shaking, catching, throwing, squeezing or stroking - ichó recognises all movements and reacts with a coloured glow, vibration, sound and music. Dementia patients, but also children with learning difficulties and people with autism and Parkinson's disease, are among the users of this innovative product. The ball is expected to soon even be used to treat trauma, for rehabilitation after a stroke or to activate of delirium patients.

First awards and prizes for ichó

The young company, based at the Fraunhofer Institute in Duisburg, has received several national and international awards, including

Startup ichó systems emerged from a university project ■ Innovative therapy ball helps dementia patients ■ Motivation of the founders from their own experience ■ Promotion through Social Impact Lab ■ First prizes and awards at international level ■ Final touch for the prototype ■

first place at the University of Witten-Herdecke's award ceremony for health visionaries in 2017 and a place among the top ten of the most innovative start-ups in Europe, a competition of the EU Commission, in 2018.

Cooperation with MBS

After initial discussions, there will be a cooperation between MBS Logistics and ichó: Around 200 copies of the therapy ball are stored in the warehouse of the MBS branch in Düsseldorf before they are packed and shipped.

We are very much looking forward to this cooperation and wish the ichó systems team continued success!

MBS LOGISTICS DÜSSELDORF



Kontakt / Contact

Johanna Heuser,
Niederlassungsleitung / Branch Manager
Tel.: +49 211 436939-14
E-mail: johanna.heuser@mbsdus.de

ichó systems gmbh
Geschäftsführer Steffen Preuß
Forsthausweg 1
47057 Duisburg
Tel. +49 203 37832994
Mobil + 49 151 22650810
Mail ahoi@icho-systems.de



MBS Future



MBS LOGISTICS KÖLN



Kontakt / Contact

Jörg Brücker,
Leitung Messeabteilung /
Fairs and Exhibitions Manager
Tel.: +49 2203 9338-640
E-mail: joerg.bruecker@mbscgn.de

Miltenyi Biotec GmbH
Holger Bülow
Friedrich-Ebert-Str. 68
51429 Bergisch Gladbach
Phone: +49 2204 8306-6680



INNOVATIVE TECHNOLOGIE ERFOLGREICH IM KAMPF GEGEN KREBS

Miltenyi Biotec SUCCESSFUL IN THE FIGHT AGAINST CANCER

Wir sind zu Gast bei der Miltenyi Biotec GmbH in Bergisch Gladbach. Die zumeist jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlichster Nationalitäten, die man hier trifft, scheinen alle irgendwie konzentriert zu sein. Worauf, das erfahren wir in einem Interview mit CFO Norbert Hentschel, einem der vier Geschäftsführer des Unternehmens, das 1989 in Deutschland von Physiker Stefan Miltenyi gegründet wurde.

MBS Insight: Das Unternehmen Miltenyi Biotec ist mit einer Mitarbeiterzahl von weltweit knapp 3000 und einem Umsatz von 480 Mio. das derzeit zweitgrößte deutsche Unternehmen der Biotechnologie-Branche. Was hat ihr Unternehmen so erfolgreich werden lassen?

Norbert Hentschel: Das Kerngeschäft von Miltenyi Biotec ist ein Verfahren zur Trennung von Zellen mit Hilfe von an Magnetpartikel gebundenen Antikörpern. Auf Basis dieser sogenannten Magnetic Cell Separation (MACS) entwickeln und vertreiben wir verschiedene Reagenzien und Geräte, primär für zellbiologische und immunologische Fragestellungen. Die sind von großer Bedeutung in der modernen Krebstherapie - ein wichtiges Thema, das uns heute alle angeht.

MBS Insight: Krebserkrankungen nehmen leider weiterhin zu. Ist absehbar, dass es durch Ihre Arbeit und Ihre interdisziplinären Kooperationen für Krebserkrankungen bald probate Therapiemöglichkeiten gibt?

Hentschel: Wir haben daran mitgewirkt, dass es heute zwei zugelassene Therapien, beide für den Bereich ALL (akute lymphatische Leukämie) gibt. Rund 80 Prozent von knapp 3000 Patienten, die nach schulmedizinischen Gesichtspunkten bereits „austherapiert“ waren, konnten damit vom Krebs geheilt werden.

MBS Insight: Heißt das, es gibt demnächst auch Möglichkeiten, die Therapie bei anderen Krebserkrankungen, wie etwa Lungen- oder Brustkrebs anzuwenden?

Hentschel: Das gestaltet sich zurzeit noch sehr schwierig, da die sogenannten „soliden Tumore“ eine weitaus komplexere Zellstruktur als die bei ALL aufweisen – aber wir arbeiten daran.

MBS Insight: Welche Bedeutung hat Miltenyi Biotec heute auf dem Markt?

Hentschel: Miltenyi Biotec ist mit einem Marktanteil von rund 70 Prozent weltweit führend im Bereich der Trennung und Analyse von Zellen, aber auch in der Forschung für klinische Anwendungen im Bereich der Zelltherapie.

MBS Insight: Abschließend würden wir gerne erfahren, welche Verbindung es zwischen Miltenyi Biotec und der MBS Gruppe gibt?

Hentschel: Miltenyi Biotec ist weltweit auf den größten Messen der Branche vertreten. Hier beauftragen wir MBS regelmäßig mit den erforderlichen Logistikleistungen.

MBS Insight: Herzlichen Dank, dass Sie sich die Zeit für uns genommen haben. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg!

We are visiting Miltenyi Biotec GmbH in Bergisch Gladbach. Most of the young people of different nationalities who work here seem to be somehow concentrated. We learn the details in an interview with CFO Norbert Hentschel, one of the four managing directors of the company, founded in 1989 in Germany by physicist Stefan Miltenyi.

**Von links:
Firmengründer
Stefan Milte-
nyi, Prof. Dr.
Andreas Pink-
wart, Minister
für Wirtschaft,
Innovation,
Digitalisierung
und Energie und
CFO Norbert
Hentschel.**



MBS Insight: Miltenyi Biotec is currently the second largest biotechnology company in Germany, with almost 3,000 employees worldwide and a turnover of 480 million. What has made the company so successful?

Norbert Hentschel: The core business of Miltenyi Biotec is the cell separation process using antibodies that are bound to magnetic particles. Based on this so-called Magnetic Cell Separation (MACS), we develop and market various reagents and devices, in particular for cell biological and immunological issues. These are of great significance in modern cancer therapy - an important topic that concerns all of us today.

MBS Insight: Unfortunately, oncological diseases are still on the increase. Can you foresee that your work and your interdisciplinary collaboration for cancer will soon lead to the development of proven cancer therapies?

Hentschel: We were involved in the development of two approved therapies, both for ALL (acute lymphatic leukaemia). Around 80 percent of the almost 3000 patients who received all possible therapies and who could not be treated according to orthodox medical principles were cured of cancer in this way.

MBS Insight: Does this mean that there will soon be possibilities to use this therapy for other types of cancer, such as lung or breast cancer?

Hentschel: This is still very difficult at the moment because the so-called „solid tumours“ have a much more complex cell structure than ALL - but we are working on it.

MBS Insight: What significance does Miltenyi Biotec have on the market today?

Hentschel: With a market share of 70 percent, Miltenyi Biotec is a global leader in the separation and analysis of cells, but also in the research for clinical applications in the field of cell therapy.

MBS Insight: In conclusion, we would like to know what the connection is between Miltenyi Biotec and the MBS group?

Hentschel: Miltenyi Biotec is represented at the largest trade fairs of the industry worldwide. Here we regularly commission MBS with the necessary logistics services.

MBS Insight: Thank you for taking the time to visit us. We wish you continued success for the future!

Miltenyi Biotec erfolgreich im Kampf gegen Krebs ■ Weltweit zweitgrößtes Unternehmen der Branche ■ Klinische Anwendung rettet Leben ■ Forschung schreitet voran ■ MBS übernimmt Logistik für Messeauftritte ■

Miltenyi Biotec successful in the fight against cancer ■ Second largest company in the industry worldwide ■ Clinical application saves lives ■ Research makes progress ■ MBS takes over logistics for trade fair appearances ■



Die Geschäftsführung von MBS Logistics Frankfurt:
(v. links) Jannis Friebe, Monika Geier und Stefan Wischrath.

MBS NIEDERLASSUNG KELSTERBACH:

DYNAMISCHES TEAM WEITER AUF DER ÜBERHOLSPUR

Jede Erfolgsgeschichte verläuft anders. Die Eckpfeiler sind jedoch fast immer die gleichen: Begeisterung für eine Sache, hinter der man steht und aus der sich der leidenschaftliche Wunsch entwickelt, damit erfolgreich zu sein.

So war es auch bei Monika Geier, die 1998 den MBS-Standort in Kelsterbach bei Frankfurt als Geschäftsführerin ins Leben rief. Mitarbeiter der ersten Stunde war damals Heiko Roland, der sich bis zum heutigen Tag mit Herzblut in der Luftfracht Import Abteilung einsetzt.

Seither ist viel passiert, gleich geblieben ist das Engagement, mit dem Monika Geier und ihr Team agieren. Seit 1. Januar 2013 wird sie in der Geschäftsführung von Stefan Wischrath unterstützt und seit Januar dieses Jahres ist mit Jannis Friebe ein weiterer Mitstreiter in die Geschäftsführung eingestiegen. „Ich möchte meine Tätigkeit komplett auf die nächste Generation

übertragen und freue mich, in den beiden Geschäftsführern ein dynamisches neues Team gefunden zu haben, das demnächst die Geschicke der MBS Frankfurt übernehmen wird“, erläutert Monika Geier die veränderten Personalien.

Neue Wege gehen

Bereits in den vergangenen Jahren war das Wort Stillstand in Kelsterbach ein Fremdwort und das Team suchte neben dem alltäglichen Geschäft unermüdlich nach Nischen, Marktlücken und neuen Herausforderungen. Und das nicht vergeblich: 2006 wurde die Tochterfirma Publiship Logistics GmbH – Logistics Management for Bookshippers als Joint Venture mit dem britischen Partner Worldwide Intl. Ltd. mit Sitz in Liverpool gegründet. „Publiship ist in einem Nischenmarkt mit dem weltweiten Versand von Büchern tätig. Neben dem Speditionsgeschäft für Verlage und Drucker verfügt das Unterneh-

men über ein interaktives globales Netzwerk von 14 Niederlassungen, die strategisch in den wichtigsten Druck- und Verlagszentren der Welt angesiedelt sind. Speziell in Asien boomt diese Branche“, weiß Monika Geier und ihr Team die Zukunft für das Geschäft richtig einzuschätzen.

Weiterhin auf Erfolgskurs

Auch in Zukunft legen die Frankfurter Kollegen ein besonderes Augenmerk auf die Themen Digitalisierung und Ausbau des Agenten- und WCA-Netzwerk. „Wir müssen gerade bei diesen Themen am Ball bleiben, um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu sein“, so Stefan Wischrath zum Engagement des Teams in Kelsterbach, das aktuell aus 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besteht, darunter auch die Kollegen von Publiship.

Wir wünschen dem MBS Kelsterbach-Team weiterhin viel Erfolg und gute Ideen!



MBS BRANCH KELSTERBACH:

DYNAMIC TEAM CONTINUES IN THE FAST LANE

Every success story is different. Having said that, the key elements are always the same: Enthusiasm for something, standing behind it, and this turning into the passionate desire to succeed with it.

This is also Monika Geier's story, who started the MBS branch in Kelsterbach near Frankfurt as a managing director in 1998. Heiko Roland has been an employee at this branch from the very beginning. Today he is still giving the air freight import department his all.

A lot has happened since then. The dedication with which Monika Geier and her team work has remained unchanged. Since 1 January 2013, she has been supported in her role as managing director by Stefan Wischrath, and since January of this year, Jannis Friebe has also joined the management team. "I would like to fully hand over my duties to the next generation. I am glad that I have found a dynamic duo in these two managing directors who will soon take the lead of MBS Frankfurt." Monika Geier explains the personnel changes.

Breaking new ground

Even in past years, the word "stagnation" was foreign to the Kelsterbach branch. Besides their day-to-day business, the team kept looking for niches, market gaps, and new challenges. And not to no avail: In 2006, subsidiary Publiship Logistics GmbH – Logistics Management for Bookshippers was founded as joint venture with MBS' British Liverpool-based partner Worldwide Intl. Ltd. "Publiship operates in the niche market of global shipping of books. Besides their shipping business for publishing houses and printing houses, the company has an interactive global network consisting of 14 branches located strategically in the key printing and publishing centres in the world. Especially in Asia, this industry is booming." as Monika Geier and her team assess the future of the business correctly.

Still on the road to success

In the future too, our Frankfurt colleagues will be keeping a particular focus on the issues of digitalisation and expansions of their agent and WCA network. "When it co-

mes to these areas, we need to stay on the ball to ensure that we are competitive also in the future." Stefan Wischrath says about the Kelsterbach team's dedication, currently counting 20 members of staff, including their colleagues from Publiship.

We wish the MBS Kelsterbach team continued success and good ideas!

MBS LOGISTICS FRANKFURT

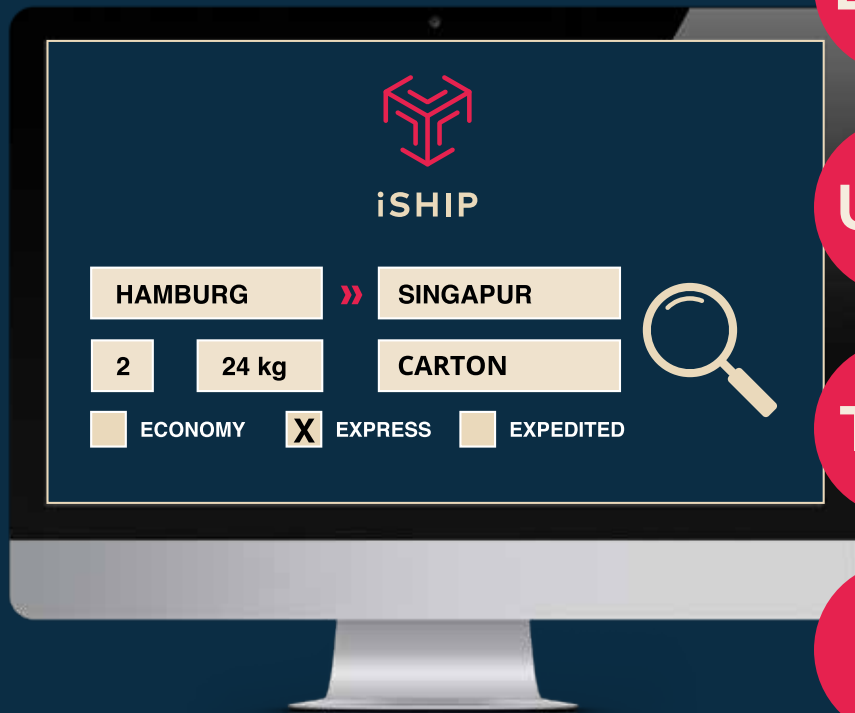


Kontakt / Contact

Monika Geier,
Geschäftsführerin / Managing Director
Tel.: +49 6107 7171-40
E-mail: monika.geier@mbsfra.de

Das Team der MBS Logistics Frankfurt





DHL

UPS

TNT

...



**iSHIP VERGLEICHT FÜR SIE UNTERSCHIEDLICHE
PAKETDIENSTLEISTER UND SUCHT DEN FÜR
SIE GÜNSTIGSTEN UND SCHNELLSTEN ANBIETER HERAUS –
MIT EINEM KLIKK.**

**HIER DREI BEISPIELE, DIE ZEIGEN,
WAS iSHIP FÜR SIE TUN KANN UND WIE SIE DAMIT
ZEIT UND GELD SPAREN:**



Tereza Todorovic,
TMH East med Ltd.

TMH Ltd wurde 2007 in Zypern gegründet. Seither hat sich das Unternehmen als zuverlässiger Partner und Lieferant für Schiffs- und Industrieteile etabliert. Das Team vor Ort ist darauf spezialisiert, die Lieferung der technischen Geräte zeitnah und sicher zu liefern. Tereza Todorovic ist bei TMH zuständig für den Bereich Auftragsabwicklung und Qualitätsmanagement:

„Mit iShip habe ich zu jeder Zeit die Kontrolle über alle Versandprozesse. Ich kann

den Versandstatus schnell und einfach abrufen, da iShip sehr benutzerfreundlich ist. Das Produkt hilft uns außerdem beim Abrufen wichtiger Informationen zu Transportarten, Transitzeiten und speichert automatisch alle früheren Sendungen, die über iShip versendet wurden. Besonders hilfreich ist, dass ich iShip auch von meinem Smartphone und nicht nur von einem Desktop-Computer aus bedienen kann. Das macht mich flexibel und ich kann jederzeit reagieren und Prozesse steuern. Mit anderen Worten: Ich bin begeistert von iShip, da es definitiv unsere Arbeit erleichtert.“



Elke H. Reuter,
Sicoplast Kunststoff-
verarbeitung GmbH
in Erkelenz

Das Unternehmen Sicoplast ist mit einem umfangreichen Sortiment an Schrauben und Stopfen seit über 30 Jahren kompetenter Partner für Kunststoffbauteile für Möbel, Zäune und Werkstücke. Das Unternehmen hat seinen Stammsitz in Erkelenz. Elke H. Reuter ist sowohl für den Einkauf als auch für die Vertriebsseite zuständig. Sie arbeitet gerne mit iShip zusammen:

„iShip zeichnet sich aus durch Übersichtlichkeit und selbsterklärende Bedienung. Sehr hilfreich ist die sofortige Vergleichsmöglichkeit bei den Kosten der unterschiedlichen Paketdienste. Von Vorteil ist außerdem, dass wir bei Nachfragen schnell auf den Paketstatus zugreifen können. Im Vergleich zu anderen Portalen ist die Anwendung für mich unkompliziert und daher entlastend.“



AUS KOMPLIZIERT WIRD EINFACH iSHIP SPART ZEIT UND GELD!

COMPLICATED TURNS INTO EASY iSHIP SAVES YOU TIME AND MONEY!



**iSHIP COMPARES DIFFERENT PARCEL SERVICES,
AND IT FINDS THE MOST AFFORDABLE AND
FASTEST PROVIDER FOR YOU – WITH JUST ONE CLICK.**

**HERE ARE THREE EXAMPLES THAT SHOW
WHAT iSHIP CAN DO FOR YOU AND
HOW YOU CAN SAVE TIME AND MONEY:**



Tereza Todorovic,
TMH East med Ltd.

TMH Ltd was founded in Cyprus in 2007. Since then, the company has become a reliable partner and supplier for and of spare parts for ships and for industrial used. The on-location team is specialised in delivering shipments of technical equipment on time and safely. Tereza Todorovic is in charge of order processing and quality management at TMH, and she describes her experience with iShip as follows:

“With iShip, I have control of all shipping processes at all times. I can quickly and easily check the status of a shipment because iShip is very user-friendly. The product also helps with calling up important information regarding shipment rates, transit periods, and it automatically saves all previous shipments sent via iShip. What is particularly helpful is that I can use iShip from my smartphone too – not just from my desktop computer. This gives me flexibility, and I can respond and control processes at any time. In other words: I am impressed by with iShip because it definitely makes my job easier.”



Elke H. Reuter,
Sicoplast Kunststoff-
verarbeitung GmbH
in Erkelenz

Sicoplast, with its extensive range of screws and plugs, has been a competent partner for plastic components for furniture, fences and workpieces for over 30 years. The company's head office is in Erkelenz. Elke H. Reuter is responsible for both purchasing and dis-

tribution. She likes to work with iShip:

“iShip is arranged clearly, and its use is self-explanatory. What is very helpful is the option to immediately compare the costs between the various parcel services. Another advantage is that we can quickly access the package status if we have any questions. Compared to other portals, the use of this one is not complicated for me, and this makes life easier.”



Fabian Adam,
Otto Wilde Grillers GmbH

“Grilling with pleasure at the highest level” is the motto of the family-run business Otto Wilde Grillers GmbH in Düsseldorf. The company's service portfolio includes a wide range of offerings all about grilling. Fabian Adam, Junior Logistics & Supply Chain Manager at Wilde has appreciated iShip for quite some time now:

„After a short period of acclimatization, we now save a lot of time with iShip. In the early stages, all our questions regarding the product were answered quickly by email and by phone. Thanks to the wide range of shipping options, you can choose the suitable provider for each individual shipment. I am very satisfied with iShip, and I would immediately recommend this product to others.”



Fabian Adam,
Otto Wilde Grillers GmbH

„FLEISCH AIN'T NO FIRLEFANZ“ ist das Motto des Familienunternehmens Otto Wilde Grillers GmbH in Düsseldorf. Die Oberhitze-grills (Otto's O.F.B.) bringen Steakhaus-Qualität nach Hause, sowohl für die Küche als auch für den Garten. Fabian Adam, Junior Logistics & Supply Chain Manager bei Otto Wilde Grillers, weiß iShip bereits seit einiger Zeit zu schätzen:

„Nach kurzer Eingewöhnungszeit sparen wir mittlerweile viel Zeit durch iShip. Während der Anfangsphase wurden alle unsere Fragen zum Produkt schnell via Mail oder Telefon von MBS beantwortet. Durch die Vielzahl an Versandoptionen kann man individuell den passenden Dienstleister für den jeweiligen Transport wählen. Ich bin sehr zufrieden mit iShip und würde das Produkt sofort weiterempfehlen.“

KONTAKT CONTACT

**CHRISTOPHER
BETTGE**

Produktmanager iShip

MBS Logistics GmbH
Hansestraße 57
51149 Köln



Fon: +49 2203 9338-360
Mobil: +49 163 71 71 035

Email: iship@mbscgn.de



REKORD-MESSE MÜNCHEN / RECORD EXHIBITION MUNICH

MBS UND FLUGHAFEN KÖLN BONN AIRPORT ÜBERZEUGEN ALS TEAMPLAYER

MBS AND COLOGNE BONN AIRPORT CONVINCE AS TEAM PLAYERS

Neue Rekordwerte gab es in diesem Jahr auf der Transport und Logistik Messe in München: Mit 2374 Ausstellern und rund 64.000 Besuchern, darunter jede Menge Investitionsentscheider am Logistikmarkt, gab es auf allen Seiten ein eindeutiges Plus. Teil davon war die MBS Gruppe, die sich wieder erfolgreich gemeinsam mit dem Köln Bonner Flughafen präsentierte. Am hoch frequentierten Messestand vermittelten das MBS Management-Team und die Verantwortlichen des Airports Kunden und Partnern, wie sie den Herausforderungen der Zukunft begegnen und dabei die Menschen im Unternehmen bei fortschreitender Digitalisierung der Logistikprozesse mitnehmen werden.

Neben den spannenden und visionären Präsentationen einiger Mitstreiter aus dem Transport- und Logistiksektor, wurde an anderer Stelle konkret informiert und verhandelt. Der dem MBS Messestand angegliederte Konferenzraum war jedenfalls an allen Tagen ausgebucht und einige der frisch geknüpften Kontakte werden aktuell weiter vertieft.

Die zünftige Standparty der MBS Logistics und des Airport Köln Bonn, zu der Andreas Janetzko als Sprecher der Geschäftsführung zahlreiche Gäste begrüßen konnte, wurde

zum regelrechten Highlight für Besucher und Organisatoren: Einmal mehr zeigten beide Unternehmen, dass zur Kommunikation mehr gehört als der nüchterne Austausch über Geschäftliches.

New records were achieved this year at the Transport Logistic exhibition in Munich: With 2.374 exhibitors and around 64.000 visitors, among whom investment decision-makers from the logistics market, all areas have seen a considerable increase. The MBS Group – that once again presented itself successfully together with Cologne Bonn Airport – was a part of this event. At their highly-frequented booth, the MBS management team and the people responsible from the airport explained to customers and parties how they deal with the challenges of the future while taking the people in the business with them in the advancing digitalisation of logistical processes.

Besides the exciting and visionary presentations of a number of other competitors from the transport and logistics sector, elsewhere people provided specific information and entered into concrete negotiations. The conference room adjacent to the MBS booth was booked on all days of the exhibi-

tion, and some newly established contacts are currently being intensified.

MBS Logistics' and Cologne Bonn Airport's amazing booth party, at which Andreas Janetzko as the spokesperson for the managing directors could welcome countless guests, became a true highlight for visitors and organisers: Once again, both companies proved that communication is more than matter-of-fact exchanges on business matters.

MBS LOGISTICS KÖLN



Kontakt / Contact

Andreas Janetzko,
Sprecher der Geschäftsführung
Speaker of the board

Tel.: +49 2203 9338-515

E-mail: andreas.janetzko@mbscgn.de



MBS-INNOVATIONSPROJEKT NIMMT FAHRT AUF THE MBS INNOVATION PROJECT IS GAINING MOMENTUM

An dieser Stelle gleich ein Kompliment und großes Dankeschön an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Der Aufruf zur Beteiligung am internen MBS Innovationsprojekt ist bereits kurz nach dem Start auf große Resonanz gestoßen.

Andreas Janetzko, Sprecher der MBS Geschäftsführung, nimmt gemeinsam mit Philipp Richter vom Innovationsteam die Zuschriften entgegen: „Nach wie vor freuen wir uns über jeden Beitrag und bereits jetzt zeigt sich eine ungeheure Vielfalt bei den Einsendungen. Da fällt es nicht immer ganz leicht, Entscheidungen zu treffen.“

Bislang gab es Vorschläge zu den Themen Speditionsprogramme, flexiblere Arbeitszeiten, Schulungen, finanzielle Anreize, Einsparungen und Strukturierungsmöglichkeiten, um nur einige zu nennen.

Momentan ist das Team damit beschäftigt, weitere Vorschläge auf ihre Umsetzbarkeit zu prüfen.

Bitte schicken Sie also weiterhin Ihre Ideen und Vorschläge an das Team unter **innovation@mbs.intern!**

Wir freuen uns auf darauf!

We would like to compliment and express our thanks to our staff: The call for involvement in our internal MBS innovation project has stricken a significant chord.

Andreas Janetzko, spokesperson of MBS Management, receives the contributions together with Philipp Richter: "We are still glad for every single contribution, and even now, we are receiving a great variety of them. This doesn't always make it easy for us to make a decision."

So far, suggestions have been submitted regarding shipping programmes, more flexible working hours, trainings, financial incentives, savings and structuring options to name just a few.

The team is currently looking into how additional suggestions can be implemented.

Please continue to send your ideas and suggestions to the team at **innovation@mbs.intern!**

We look forward to receiving them!



Kontakt / Contact

Philipp Richter,
Project Manager Administration
Tel.: +49 2203 9338-535
E-mail: philipp.richter@mbscgn.de



Andreas Janetzko,
Sprecher der Geschäftsführung
Speaker of the board
Tel.: +49 2203 9338-515
E-mail: andreas.janetzko@mbscgn.de



BEEINDRUCKENDER AUSFLUG NACH ROTTERDAM ZU ECT DELTA

Da hatte sich das frühe Aufstehen am Samstagmorgen gelohnt: 12 Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen der MBS nahmen die Möglichkeit wahr, mit Geschäftsführer Richard Schroeter bei Hutchinson Ports das ECT Delta Container-Terminal in Rotterdam zu besuchen.

Nach einem freundlichen Empfang durch Andreas Hilden von EGS und Peter Nebel, ECT RTM, ging es dann auch gleich mit dem Bus los durch das weitläufige Gebiet des ECT Delat Terminals. Das MBS Team war jedenfalls rundum begeistert.



IMPRESSIVE TRIP TO ECT DELTA IN ROTTERDAM

It paid off to get up early on Saturday morning: 12 employees from different departments of MBS took the opportunity to visit the ECT Delta container terminal in Rotterdam, together with Richard Schröter, Managing Director of Hutchinson Ports.

After a friendly reception by Andreas Hilden from EGS and Peter Nebel, ECT RTM, the bus started its journey through the extensive area of the ECT Delat terminal. Undoubtedly, the MBS team was absolutely thrilled.

Here are a few comments:

"It is amazing how big everything is here."

"Great to see these AGVs (automated guides vehicles) live - as if they were controlled by magic!"

"It is interesting to hear that customs here in the Netherlands sees itself as a service provider and works hand in hand with

forwarders, smoothly and quickly!"

"It is astonishing to see that all entrances and exits of the container terminal are equipped with X-ray gates and that every container is recorded this way. It is impressive that even freight trains can travel through these X-ray gates with up to 60km/h and that still every container is scanned."

If you are aware about all the things that are involved until a container is unloaded and ready for collection, you can talk far more effectively with the customer."

"It is a pity that we did not have more time."

After the many impressions of ECT, the group decided to visit "FutureLand", a permanent exhibition of the port of Rotterdam. All agreed: We should do this more often!



Hier ein paar Kommentare:

„Wahnsinn, wie groß hier alles ist.“

„Toll, diese AGVs (automated guided vehicles) mal live zu sehen – wie von Geisterhand gesteuert!“

„Interessant zu hören, dass der Zoll sich hier in den Niederlanden als Dienstleister versteht und harmonisch und schnell mit den Spediteuren Hand in Hand arbeitet!“

„Irre, dass alle Zu- und Ausfahrten der Container-Terminals mit Röntgen-Gates versehen sind und so jeder Container erfasst wird. Beindruckend, dass selbst Güterzüge mit bis zu 60km/h durch diese Röntgen-Gates fahren können und immer noch jeder Container gescannt wird.“

„Wenn man weiß, was alles dazugehört, bis ein Container gelöscht und abholbereit ist, kann man auch viel besser mit dem Kunden reden.“

„Schade, dass wir nicht mehr Zeit hatten.“

Nach den vielen Eindrücken von ECT, entschloss sich die Gruppe, anschließend auch noch „FutureLand“, eine Dauerausstellung des Port of Rotterdam, zu besuchen. Alle waren sich einig: Sowas sollten wir öfter machen!





HOCHWASSERSCHUTZ FÜR DIE STADT KÖLN

FLOOD PROTECTION FOR THE CITY OF COLOGNE

Für eine Stadt wie Köln immer wieder ein gefürchtetes Szenario: Hochwasseralarm! Umso mehr Gewicht haben Übungen, bei denen Jahr für Jahr der Ernstfall geprobt wird. Die Kölner Stadtentwässerungsbetriebe, kurz Steb, die frühzeitig begonnen haben, für diese Situation ein sicheres Logistikkonzept zu erarbeiten, sprachen in diesem Jahr den Übungsteilnehmern ein besonders großes Lob für ihr Engagement aus. Zum ersten Mal mit dabei: Das Team der MBS Köln, das unter der Leitung von Geschäftsführer Jörg Walgenbach vor wenigen Monaten eine entsprechende Zertifizierung für den Bezirk Mülheim erhalten hatte (wir berichteten in der letzten Insight).

Bei hochsommerlichen Temperaturen zeigten kompetente Fachkräfte im Stadtteil Porz, dass sie auch unter schwierigsten Bedingungen mithilfe des entsprechenden Equipments und durchdachter Logistik den Retentionsraum absichern und schützen können. Das Zusammenspiel der Helferteams von insgesamt vier beteiligten Firmen war so überzeugend, dass nicht nur die Verantwortlichen der Steb, sondern auch zahlreiche Beobachter der Übung vom Einsatz begeistert waren.



For a city like Cologne, this is always a dreaded scenario: Flood alarm! This makes exercises in which emergency situations are practised year after year all the more important. The Cologne municipal drainage companies, or Steb for short, which initiated a reliable logistics concept for this situation at an early stage, praised the participants for their commitment this year.

First-time participation: The team of MBS Cologne, which under the leadership of Managing Director Jörg Walgenbach had received the corresponding certification a few months ago (as reported in the last Insight).

In hot summer temperatures, competent specialists demonstrated that they can secure and protect the retention area even under the most difficult conditions with the help of the appropriate equipment and sophisticated logistics. The interaction of the helper teams of total 4 involved Companies was so convincing, that not just the responsible persons of the Steb, but also numerous observers of the practice were thrilled of the operation.

DEUTSCHE HALLENRADMEISTERSCHAFTEN IN KÖLN

GERMAN INDOOR CYCLING CHAMPIONSHIPS IN COLOGNE

Ausverkaufte Zuschauerplätze und spannende Wettkämpfe waren mit verantwortlich für Gänsehautmomente und gute Stimmung bei den Deutschen Hallenradmeisterschaften der Junioren in der Sporthalle Stresemannstraße in Köln-Porz-Finkenber.

Neben dem Kunstradsport in verschiedenen Disziplinen begeisterten Nachwuchssportler im Radpolo und Radball. Sie zeigten ihr Können im Wettkampf um insgesamt 13 Deutsche-Meister-Titel. Beim 1er Kunstrad-

fahren der Junioren errang der mehrmalige und amtierende Europameister Tim Weber auch hier den ersten Platz.

Zum krönenden Abschluss der Veranstaltung, an der sich MBS Logistics und Mentfield Logistics Germany als Sponsoren beteiligt hatten, gab es eine feierliche Siegerehrung mit anschließendem Imbiss und gemütlichem Umtrunk, bei dem es jede Menge Gelegenheit zum Fachsimpeln und Kontakte knüpfen gab.



Sold out spectator seats and exciting competitions contributed to goose bumps and a good atmosphere at the German Indoor Cycling Championships of the juniors in Sporthalle Stresemannstraße in Cologne-Porz-Finkenber.

In addition to artistic cycling in various disciplines, the aspiring athletes were enthusiastic about cycle polo and cycle ball. They demonstrated their skills during their



contests for a total of 13 German championship titles. Tim Weber, multiple and reigning European Champion, again took first place in the single junior artistic cycling competition.

At the crowning finale of the event, in which MBS Logistics and Mentfield Logistics Germany took part as sponsors, there was a festive award ceremony followed by a snack and a relaxed drink, which offered plenty of opportunity to talk shop and socialise.



MBS-GRUPPE MITGLIED IM LOG-IT CLUB E.V.

Ab sofort ist die MBS Gruppe Mitglied im LOG-IT Club e.V. und damit Teil im Kompetenznetz Logistik.NRW. Das Kompetenznetz hat sich in den vergangenen Jahren zu einem führenden Netzwerk der Logistikbranche in Nordrhein-Westfalen entwickelt.

„Unser Ziel ist es, die Kompetenzen in und rund um die Logistikwirtschaft in NRW zu bündeln und die Branche beim anstehenden Strukturwandel zu unterstützen. Während sämtliche Leistungen und Aktivitäten des Clubs von unseren Mitgliedern genutzt werden können, ist im Gegenzug eine aktive Unterstützung des Netzwerkes durch die Mitglieder Voraussetzung. Wir zählen derzeit schon knapp 300 Unternehmen und Institutionen aktiv als Mitglieder“, freut sich Geschäftsführer Peter Abelmann über den regen Zulauf und jetzt auch über die Mitgliedschaft der MBS Gruppe. Die Mitgliedschaft im Trägerverein des Kompetenznetzes Logistik.NRW (LOG-IT Club e. V.) ist aus seiner Sicht eine gute Möglichkeit, die positiven Effekte der Digitalisierung für den Logistikmarkt zu nutzen.



LOG-IT Club
Kompetenznetz Logistik.NRW

MBS-GROUP MEMBER OF LOG-IT CLUB E.V.

From now on, MBS Group is a member of LOG-IT Club e.V., making it a part of Kompetenznetz Logistik.NRW. The association has developed into a leading network of the logistics industry in North Rhine-Westphalia in recent years.

„We strive to bundle the competences in and around the logistics sector in NRW and support the economy in the forthcoming structural reform. While our members can use all services and activities of the club, the support of the network by the members is a prerequisite. We currently have almost 300 companies and institutions as active members,“ says Managing Director Peter Abelmann, pleased with the lively influx and now also with the membership of the MBS Group. In his opinion, membership in the sponsoring association Kompetenznetz Logistik.NRW (LOG-IT Club e. V.) is a good opportunity to take advantage of the positive impact of digitalisation on the logistics market.



BENTLEY-TRANSPORT NACH AUSTRALIEN

Eine ganz besonders edle Fracht wurde von der MBS Cargo in Hamburg verladen und auf die Reise gegeben. Der Auftrag: Ein alter Bentley, Model R, Baujahr 1953, sollte in einen Container verladen und per Schiff von Hamburg via Singapur nach Adelaide verschifft werden. Dort wird der Oldtimer nun unter seinen „Artgenossen“ Stärke bei einer Rallye entlang der Küstenstraße bis nach Melbourne beweisen. Ende Oktober wird MBS Cargo auch den Rücktransport des Containers per Schiff und PKW nach Hamburg übernehmen.

Ingo Sierk ist als Leiter der Seefracht-Abteilung bei MBS Cargo unter ande-

rem zuständig für solche Spezialitäten. „Das Fahrzeug musste – so sind die Bestimmungen – vom Besitzer selbst in den Container bugsiert werden. Mit einer Länge von 5,20 Meter und einer Breite von 1,70 Meter kein leichtes Unterfangen“, erzählt Sierk über die Details zum extravaganten Auftrag. Für den Transport wurde der Treibstoff abgelassen und die Batterie abgeklemmt, damit der Oldtimer ohne Probleme am Bestimmungsort starten konnte.

Für den Herbst ist ein weiterer Transport für den Rallye begeisterten Auftraggeber geplant: Dann geht ein Oldtimer mit Hilfe von MBS Cargo nach Chile.

BENTLEY TRANSPORT TO AUSTRALIA

A particularly noble freight has been loaded by MBS Cargo in Hamburg and dispatched on its journey. The mission: An old Bentley, model R, built in 1953, was to be loaded into a container and transported from Hamburg via Singapore to Adelaide by ship. Here, the vintage car will now prove its virtues among its “conspicuous” during a rally along the coastal road to Melbourne. At the end of October, MBS Cargo will also take over the return transport of the container by ship and car to Hamburg.

Among other things, Ingo Sierk, head of the sea freight department at MBS

Cargo, is responsible for such special missions. “According to the regulations, the vehicle had to be manoeuvred into the container by the owner himself. Not an easy task at a length of 5.20 metres and a width of 1.70 metres”, Sierk explains the details of the complex job. For transport, the fuel was drained and the battery disconnected so that the classic car could start at its destination without any problems.

Another transport for the rally-enthusiastic customer is planned for autumn: With the help of MBS Cargo, the old-timer will then go to Chile.



Foto: (v. links) Heinz Scharrenberg,
Prof. Dr. Andreas Pinkwart,
Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

Das „Innovationsland NRW“ stand im Mittelpunkt des Jahresempfangs des VSL, Verband Spedition und Logistik NRW. Nach Begrüßung der Gäste durch den Vorsitzenden Heinz Scharrenberg ermunterte Gastredner Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes, die geladenen Gäste aus der Logistikbranche, Innovationen in erster Linie als Chance zu sehen. Vor allen Dingen mittelständische Unternehmen sollten die Standortvorteile der Region nutzen, um sich durch die Umsetzung neuer Ideen wettbewerbsstark für die Zukunft aufzustellen. Im Gegenzug bekam der Minister einige Wünsche aus dem Auditorium mit auf den Weg, darunter die dringende Bitte, bürokratische Abläufe im Hinblick auf die verschärften Datenschutzverordnungen zu vereinfachen. Die Veranstaltung endete mit einer Podiumsdiskussion unter der Leitung von Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski und einem Sommerfest mit Livemusik in den Rheinterrassen Düsseldorf.

The „Innovative State of NRW“ was the focus of the annual reception of VSL, Verband Spedition und Logistik NRW. After the guests were welcomed by chairman Heinz Scharrenberg (left in the picture), guest speaker Prof. Dr. Andreas Pinkwart (centre), Minister for Economy, Innovation, Digitisation and Energy of the State, encouraged the invited guests from the logistics sector to see innovations primarily as an opportunity. Above all, medium-sized enterprises should use the favourable location of the region to position themselves competitively for the future by implementing new ideas. In response, the Minister received a number of enquiries from the audience, including an urgent call to streamline bureaucratic procedures with regard to stricter data protection regulations. The event concluded with a panel discussion chaired by Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski (right) and a summer festival with live music at Rheinterrassen Düsseldorf.

Rund 160 Besucher, darunter auch unsere Manager der MBS Führungsriege, nahmen in diesem Jahr wieder die Gelegenheit wahr, sich anlässlich des 17. Security Cargo Network in Lissabon drei Tage lang über das Logistikgeschäft auszutauschen. In Speed-Dating-Runden mit selbst ausgewählten Partnern der Branche konnten in kurzer Zeit interessante Kontakte geknüpft werden. Themenspezifische Vorträge und Präsentationen bildeten den Rahmen zur alljährlich stattfindenden Konferenz. Die Security Cargo Network Konferenz ist eine globale Allianz unabhängiger internationaler Spediteure, die sich zusammengeschlossen haben, um alle Potenziale der Wertschöpfungskette zu nutzen und damit Auftraggebern einen erstklassigen Service für Frachten zu bieten.

This year around 160 visitors, including members of our MBS management team, once again took the opportunity to discuss the logistics business for three days at the 17th Security Cargo Network in Lisbon. In speed dating sessions, interesting contacts could be established with self-chosen partners from the industry within a short time span. Topic-specific lectures and presentations formed the framework for the annual conference. The Security Cargo Network Conference is a global alliance of independent international freight forwarders who have joined forces to exploit the full potential of the value chain and offer their customers first-class freight services.



Tuvshin Zorigt, Business Development Manager der MBS in Singapur, freut sich über den nagelneuen Transporter, der ab sofort regional im Einsatz ist und das Geschäft vor Ort erleichtern wird. Mit der Zielvorgabe, die Schiffersatzteillistik zu standardisieren und dem hohen Niveau der MBS Cargo in Hamburg anzupassen, wird in Singapur mit Hochdruck daran gearbeitet, das Leistungsportfolio weiter auszubauen. In diesem Zusammenhang sollen alle Sortier- und Etikettier-Prozesse im Changi Terminal-Zolllager mit einem Perfect Supply Tool für den Einsatz auf Schiffen ausgestattet werden.

Tuvshin Zorigt, Business Development Manager at MBS in Singapore, is delighted about the brand-new transportation vehicle, which is now deployed in the regional service and will facilitate local business. Singapore is working hard to further expand its service portfolio in order to standardise the ship spare parts logistics and adapt it to the high level of MBS Cargo in Hamburg. In this context, all sorting and labelling processes in the Changi Terminal Customs Warehouse will be equipped with a Perfect Supply Tool for use on ships.



MBS LIEFERT HOCHSENSIBLE PRÜFTECHNIK FÜR TNB IN MALAYSIA

Insgesamt acht Hightech-Prüfeinrichtungen zur Funktionsprüfung von Stromzählern wurden in Zusammenarbeit mit MBS Cargo an die TNB, TENAGA NASIONAL BERHAD, in Malaysia geliefert. Horst Adams, Projektleiter und Auftraggeber der schweizerischen MTE, Meter Test Equipment AG, zeigte sich begeistert von der reibungslosen Abwicklung: „Es war eine sehr gute Zusammenarbeit und mit MBS hatten wir genau den richtigen Partner für dieses Projekt.“

Fortschritt in Malaysia

Das Schweizer Unternehmen MTE und ihr deutscher Partner EMH, Energie-Messtechnik GmbH, gelten weltweit als führende

Unternehmen im Bereich der Prüfung von Elektrizitätszählern. Insofern der richtige Ansprechpartner für den Kunden TNB, der für die gesamte Stromversorgung in Westmalaysia verantwortlich ist und der beabsichtigt, in den nächsten Jahren alle vorhandenen Stromzähler gegen intelligente, sogenannte Smart Meter auszutauschen. Mit diesen Zählern können Stromkunde und Stromversorger dann über verschiedene Kanäle kommunizieren und diese Kanäle müssen vorher geprüft werden“, so Adams zum Hintergrund des Projektes. Nach einigen Tests wurden jetzt die ersten Zählerchargen freigegeben und entsprechende Softwareversionen für den Einbau zugelassen.

Anlieferung nach Plan

Aufgrund eines engen Terminplans mussten die entsprechenden Prüfanlagen per Luftfracht an ihren Bestimmungsort in Malaysia geliefert werden. In Kooperation mit dem malaysischen MTE-Vertreter STRATA NIAGA Sdn.Bhd. wurde der Transport reibungslos im vorgesehenen Zeitplan abgewickelt.

Transport nach Malaysia ■ Schweizer Unternehmen beauftragt MBS Cargo ■ Hochsensible Prüfgeräte zur Verbesserung vor Ort ■ Abwicklung in vorgesehenem Zeitplan ■

MBS CARGO HAMBURG



Kontakt / Contact
Thorsten Schmidt,

Niederlassungsleiter / Branch Manager

Tel.: +49 40 3577788 - 11

E-mail: Thorsten.Schmidt@mbsham.de



MBS DELIVERS HIGHLY SENSITIVE TESTING TECHNOLOGY FOR TNB IN MALAYSIA

In cooperation with MBS Cargo, a total of eight high-tech test systems for functional testing of electricity meters were delivered to TNB, TENAGA NASIONAL BERHAD, in Malaysia. Horst Adams, project manager and customer of the Swiss MTE, Meter Test Equipment AG, was enthusiastic about the smooth handling: “It was a very good cooperation

and with MBS, we had exactly the right partner for this project.”

Progress in Malaysia

The Swiss company MTE and its German partner

ner EMH, Energie-Messtechnik GmbH, are regarded world leaders in the field of testing electricity meters. In this context, it is the right contact for the customer TNB, who is responsible for the entire power supply in Western Malaysia and intends to replace all existing electricity meters with intelligent, so-called smart meters in the next few years. With these meters, electricity customers and electricity suppliers can then communicate via different channels, and these channels must be checked in advance”, Adams explains about the background of the project. After initial tests, the first meter batches have now been released and the corresponding

software versions have been approved for installation.

On-schedule delivery

Due to a tight schedule, the corresponding test facilities had to be delivered to their destination in Malaysia by air freight. In cooperation with the Malaysian STRATA NIAGA Sdn. Bhd., the transport was carried out smoothly and on schedule.

Transport to Malaysia ■ Swiss company commissions MBS Cargo ■ Highly sensitive testing equipment for improvement on site ■ Implementation on schedule ■



Kontakt / Contact
MTE Meter Test Equipment AG
Horst Adams
Landis + Gyr-Strasse 1
P.O. box 7550
6302 Zug
Switzerland
Tel.: +41 41 50839-34



MBS HILFT BEI DER ABWICKLUNG | MBS SUPPORTS THE PROCESS HILFSTRANSPORT IN GHANA ANGEKOMMEN HUMANITARIAN TRANSPORT ARRIVED IN GHANA

Was lange währt, wird endlich gut! Ein altes Sprichwort, das beim Ghana Hilfstransport der Hilfsorganisation „Meeting Bismarck“ sicherlich zutrifft. Wir berichteten in der Insight Dezember-Ausgabe 2018 darüber, dass damals ein 20-Fuß-Container mit Hilfsgütern gepackt und anschließend mit Unterstützung der MBS nach Ghana zum Health Center in Have gebracht werden sollte. Die Fracht kam schließlich Ende März dort an und Hebamme Sonja Ligget-Igelmund konnte im Juni die Spenden persönlich verteilen.

Während die Beladung des Containers mit diversen Gerätschaften, die die Initiatorin über drei Jahre eingesammelt hatte, vom Verein erledigt wurde, übernahm die Export-See Abteilung der MBS Köln den kompletten Ablauf von Organisation, Logistik und Beratung bis zur Endbestimmung in Ghana.

„Das waren etliche Telefonate, bei denen es darauf ankam, sich mit dem Transportgeschäft und entsprechenden Zollverordnungen auskennen. Insofern waren wir über die professionelle Unterstützung von MBS sehr froh“, erinnert sich die Initiatorin von „Meeting Bismarck“ an die nervenaufreibenden Vorbereitungen des Transports. Nachdem dann auch in Ghana mit dem lokalen Partner vor Ort alle Frachtdokumente abgestimmt waren, konnte die Seereise endlich am 27. Januar von Antwerpen aus losgehen.

Spätestens bei der Verteilung der Hilfsgüter, darunter Ultraschallgeräte, Kreißbetten, Krücken und jede Menge Verbandsmaterial, wusste Sonja Liggett-Igelmund wieder, dass sich die viele Arbeit und Mühe gelohnt hat.

Good things come to those who wait! An old saying, that certainly applies to the Ghanaian aid transport of the aid organisation „Meeting Bismarck“. We reported in our December 2018 Insight issue that a 20-foot container was packed with relief supplies and then transported to the Health Centre in Have, Ghana, with the support of MBS. The freight finally arrived there at the end of March and midwife Sonja Ligget-Igelmund could personally distribute the donations in June.

While the loading of the container with different equipment, which the initiator had collected over three years, was carried out by the association, the Export-Sea Department of MBS Cologne took over the entire process from organisation, logistics and consulting to the final destination in Ghana.

“This involved several phone calls, which required knowledge of the transport business and the corresponding customs regulations. In this respect, we were delighted about the professional support provided by MBS”, the initiators of “Meeting Bismarck” reflect on the nerve-racking preparations for the transport. After all the freight documents had been co-ordinated with the local partner in Ghana, the sea voyage could finally begin on 27 January from the Belgian port of Antwerp.

At the latest with the distribution of the relief supplies, including ultrasound equipment, delivery beds, crutches and plenty of dressing material, Sonja Liggett-Igelmund regained confidence that all the work and effort had been worthwhile.

MBS LOGISTICS KÖLN



Kontakt / Contact
Katharina Brodtke,
Seefracht Export Disposition /
Export Operations
Tel.: +49 2203 9338 - 630
E-mail: katharina.brodtke@mbscgn.de



DIE WELT, AUF DER WIR UNS BEWEGEN – THE WORLD WE LIVE IN

SÜDKOREA – DAS LAND DER KULTUR UND TRADITION

SOUTH KOREA - THE COUNTRY OF CULTURE AND TRADITION

Wir beginnen unsere Reise voller spannender Kontraste in Seoul, der demilitarisierten Zone DMZ, besuchen den Seoraksan-Nationalpark und lassen uns anschließend auf der Insel der Flitterwochen Jeju-Do von ihrer ganz besonderen und auch etwas märchenhaften Atmosphäre einfangen.

Paläste, Märkte und der Duft von Kimchi

Seoul, die Hauptstadt ist das zu Hause für rund zehn Millionen Koreaner. Das entspricht rund 20 Prozent der gesamten Bevölkerung. Korea zählt mit seinen 500 Einwohnern pro Quadratkilometer zu den am dichtest besiedeltesten Ländern dieser Welt. Die Stadt hat ihre eigene Faszination und lockt mit beeindruckenden Palästen, wuseligen Märkten, Teehäusern und spannender Kulinarik. Dazu gehört Kimchi, eine besonders vitaminreiche Zubereitung von Gemüse oder BBQ Bulggi, traditionelle Grillspezialitäten.

Wachablösung in festlichen Gewändern

Der älteste und quasi „Haupt“-Palast ist der 1394 errichtete Gyeongbokgung Palast, dem zahlreiche weitere Paläste in Seoul folgten. Bewacht werden sie von in farbenfrohen Trachten gekleideten Freiwilligen, sodass die Ablösung der am Buckingham Palace ähnelt. Jeder Besucher, der ebenfalls in Trachtengewändern hier erscheint, zahlt keinen Eintritt. Die umliegenden kleinen Geschäfte haben daraus eine Art „Kostümverleih“ rekrutiert und jeder, der möchte, kann sich hier eine entsprechende Tracht ausleihen.

Dank immenser Flächen gibt es auch heute noch Oasen der Ruhe in dieser betriebsamen Stadt. Die Geschichte des Landes erzählt von langen Jahren der Unterjochung



und Armut, in der die Paläste zugleich als Wohnhaus und Regierungssitz genutzt wurden. Korea zeugt von einer beeindruckenden Kultur, man fertigte um 1240 Tripitaka an, Druckplatten mit knapp 82000 Zeichen und das rund 200 Jahre bevor Gutenberg den Druck in Europa erfand. Konfuzius Lehren waren allgegenwärtig und ein weitsichtiger König gab den Auftrag, eine für alle Einwohner beherrschbare Sprache und Schrift zu erfinden, damit alle miteinander kommunizieren und voneinander lernen konnten, nicht nur die Oberschicht, die die chinesische Sprache von damals beherrschte.

Unheimliche Tunnel lassen ahnen

Der Besuch der 250 Kilometer entfernten DMZ erinnert an den Besuch der Mauer, wobei besonders die Tunnel angsteinflößend sind. Der bekannteste dritte Tunnel wurde erst 1978 entdeckt. Er misst 1935 Meter, ist 1,95 Meter hoch, 2 Meter breit und verläuft bis zu 73 Meter unter der Erde. Innerhalb einer Stunde sollten 10 000 Soldaten aus

Nordkorea den Tunnel bei einer Invasion in den Süden durchqueren können. Bis zum heutigen Tag wurden vier Tunnel entdeckt und es stellt sich die Frage, wie viele noch nicht entdeckt worden sind.

Nach dem Besuch im Wanderparadies Seoraksan Nationalpark - Korea ist ein regelrechtes Land der Wanderer - mit herrlichen Routen und toller Natur in der hügeligen Landschaft Koreas geht es weiter nach Jeju-Do.

Meeresfrüchte von Hand geborgen

Die Insel ist leicht zu erreichen und gilt als Hawaii Asiens. Hier gedeihen die schmackhaftesten Mandarinen, es gibt heiße Quellen und den höchsten Berg Koreas, den Vulkan Hallasan mit seinem Kratersee, alles vulkanisch mit grauem Stein.

Noch einige wenige der einst so berühmten Haenyeo Taucherinnen leben hier. Sie wurden bekannt durch ihre einzigartige Fähigkeit, ohne Sauerstoff bis zu 20 Meter tief tauchen zu können, um besonders kostbare Meeresfrüchte zu ernten.

Hier werden als Hüter des guten Geistes, die sogenannten Dal Hallubarang, aus dem vulkanischen Stein modelliert. Zwei große Exemplare stehen übrigens an der Loreley als Gastgeschenk Koreas an Deutschland. Sie ähneln den Figuren auf den Osterinseln, wobei wir sicher sein können, dass sich diese Kulturen zum Zeitpunkt der Entstehung bestimmt nicht haben austauschen können.

Südkorea - ein spannendes Land mit viel Kultur, Relikten aus langen Jahren der Unterjochung und großen Spannungen zwischen Nord und Süd - definitiv eine Reise wert!



ND DER GETRENNTEN FAMILIEN URE AND SEPARATED FAMILIES

We start our exciting contrasting journey in Seoul, the demilitarised zone DMZ, visit the Seoraksan National Park and then let ourselves be enchanted by the very special and somewhat fairy-tale-like atmosphere on the honeymoon island Jeju-Do.

Palaces, markets and the scent of kimchi

Seoul, the capital, is home to about ten million Koreans. That is about 20 percent of the total population. With its 500 inhabitants per square kilometre, Korea is one of the most densely populated countries in the world. The city has its own fascination and entices with its impressive palaces, bustling markets, tea houses and exciting cuisine. This includes kimchi, a particularly vitamin-rich vegetable preparation, or BBQ bulgogi, a traditional grill speciality.

Changing of the guard in festive robes

The oldest and so-to-speak "main" palace is the Gyeongbokgung palace built in 1394 and was followed by numerous other palaces in Seoul. These are guarded by volunteers dressed in colourful traditional costumes, so that the change of guards resembles that in Buckingham palace. Visitors who come here also in traditional costumes, have free admission. The surrounding small shops have recruited a kind of "costume rental" and those who want, can borrow the appropriate costume here.

Printing plates for better communication

Thanks to the huge areas, there are still oases of peace in this bustling city today. The history of the country tells of long years of subjugation and poverty, in which the palaces were used both as homes and as seats

of government. Korea bears witness to an impressive culture: Around 1240 Tripitaka were produced, printing plates with almost 82000 characters and this about 200 years before Gutenberg invented printing in Europe. Confucius' teachings were ubiquitous and a far-sighted king gave the order to invent a language and writing that could be mastered by all the inhabitants, so that all could communicate and learn from each other not just the upper class, who was proficient in the Chinese language of that time.

Incredible tunnels paint the picture

A visit to the DMZ, 250 kilometres away, is reminiscent of a visit to the Wall, with the tunnels being particularly frightening. The most famous third tunnel was only discovered in 1978. It measures 1935 metres, is 1.95 metres high, 2 metres wide and runs up to 73 metres underground. Within one hour, 10,000 soldiers from North Korea should be able to cross the tunnel during an invasion of the South. To date, four tunnels were discovered and the question is how many have not yet been found.

After visiting the hiking paradise Seoraksan National Park - Korea is a real hiking country - with wonderful routes and great nature in the undulating Korean landscape, we continue to Jeju-Do.

Seafood recovered by hand

The island is easily accessible and is considered the Hawaii of Asia. Here grow the most delicious mandarins, there are hot springs and Korea's highest mountain, the volcano Hallasan with its crater lake, all volcanic with grey stone.

Some of the once famous Haenyeo divers still live here. They became famous for their unique ability to dive up to 20 meters without oxygen to harvest particularly valuable seafood.

Here the so-called Doi Hareubang are sculpted from the volcanic rock as guardians of the good spirit. By the way, two large specimens stand at the Loreley as a gift from Korea to Germany. They resemble the figures on the Easter Islands, although we can be sure that these cultures would not have been able to communicate at the time of their creation.

South Korea - an exciting country with a lot of culture, relics from long years of subjugation and great tensions between North and South - is definitely worth a visit!



Autorin / Author

Susi Reifenhäuser

Consulting / Beratung

Tel.: +49 (2203) 9338-506

E-mail:

susi.reifenhaeuser@mbscgn.de



WELTWEIT VERTRETEN – LAGERLEISTUNGEN ALS ERFOLGSFAKTOR

OPTIMIERUNG VON BESCHAFFUNGS- UND DISTRIBUTIONSPROZESSEN

Die Lagerwirtschaft entwickelt sich mehr und mehr zum zentralen Element für effiziente Lieferketten. Sie ist heute für viele Unternehmen zum elementaren Erfolgsfaktor geworden, da sie in ihrer flexibilisierenden Funktion maßgeblichen Einfluss auf die gesamte Kostenstruktur und Leistungsfähigkeit hat. Speziell im Hinblick auf die Optimierung betrieblicher Abläufe und einen reibungslosen Warenfluss gewinnt das Thema Lagerwirtschaft deutlich an Bedeutung.

MBS LOGISTICS KÖLN



Kontakt / Contact

Daniel Steckel,
Geschäftsführer /
Managing Director
Tel.: +49 2203 9338-315
E-mail:
daniel.steckel@mbscgn.de

Kein Wunder also, dass Unternehmen heute gerne strategisch günstige Standorte mit entsprechenden Dienstleistungen vor Ort verknüpfen möchten, um sich am Markt zu behaupten und um dem wachsenden Wettbewerb standzuhalten. Hier gilt es allerdings, den richtigen Partner zu finden.

WELTWEITE LAGERKAPAZITÄTEN

MBS bietet neben seinem breit gefächerten Logistikportfolio ein vielfältiges Leistungsangebot rund um das Thema Lagerhaltung. Im MBS Netzwerk stehen weltweit zahlreiche gut ausgestattete Logistikzentren bereit, an denen sich ausgebildetes Fachpersonal um die professionelle Abwicklung der Kundenvorgaben kümmert. Über die jeweilige Lagerkapazität hinaus, umfasst das Angebot unter anderem Dienstleistungen wie Pick-and-Pack, Barcode-Scanning, Luft- und Seecontainerumschlag, Zolllagerung, Labeling, Pallet Storage oder Block

Storage, um nur einige zu nennen.

Durch entsprechende Zertifizierungen ist MBS in der Lage, ganz besonders anspruchsvolle Nischen, wie etwa Weinlogistik, Schiffersatzteillager und Distribution oder Lagerlogistik für die Pharmabranche zu bedienen.

Wir haben für Sie an dieser Stelle alle Standorte im Überblick mit ihren entsprechenden Leistungen vor Ort zusammengestellt.

GERMANY
COLOGNE
DUSSELDORF
FRANKFURT
HAMBURG
MUNICH
NUREMBERG
PIRMASENS
STUTTART
TROISDORF

- High Rack Storage
- Distribution
- Pick&Pack
- Ships Spares
- Bonded Warehouse
- E-Commerce
- (De-)Consolidation
- Packaging
- Value-Added Services

EUROPE

USA
SAN FRANCISCO
MIAMI
NEW YORK

- High Rack Storage
- Distribution
- Pick&Pack
- Bonded Warehouse
- Value-Added Services

NETHERLANDS
AMSTERDAM
ROTTERDAM

- High Rack Storage
- (De-)Consolidation
- Pick&Pack
- Distribution
- Value-Added Services

PORTUGAL
PORTO
LISSABON

- High Rack Storage
- (De-)Consolidation
- Wine storage
- Pick&Pack
- Value-Added Services

USA





GLOBALLY REPRESENTED – WAREHOUSING SERVICES AS A KEY TO SUCCESS

STREAMLINING PROCUREMENT AND DISTRIBUTION PROCESSES

Warehousing is becoming an ever more central element in efficient delivery chains. Today, it has become a key success factor for many enterprises, by adding an element of flexibility which can have a decisive influence on the overall cost structure and performance. Warehousing is gaining considerable importance especially in regards to streamlining processes and a smooth flow of goods.

It is not surprising then that businesses today want combined strategic locations with the corresponding services on location in order to compete in the market and to resist

the growing competition. In this, however, it is all about finding the right partner.

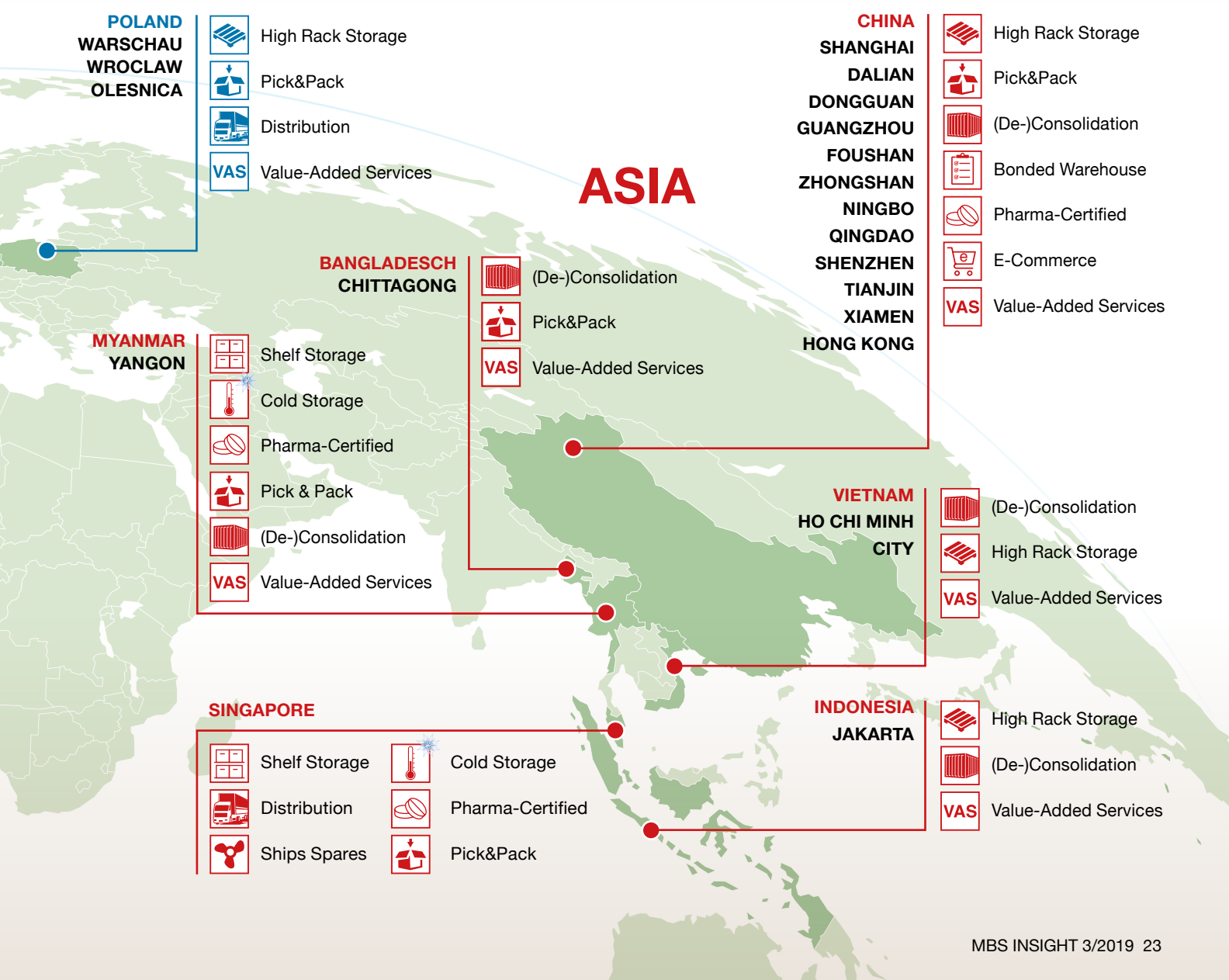
GLOBAL WAREHOUSING CAPACITIES

Besides its wide-ranging logistics portfolio, MBS offers a variety of services in warehousing. The MBS network offers numerous well-equipped logistics centres worldwide at which trained staff looks after the professional handling of customer requirements. Beyond the capacity of each individual warehouse, the company also offers, among other things, services such as pick-and-pack, bar code scanning, air and sea container handling, customs warehousing, labelling,

pallet storage or block storage to name just a few.

The relevant certification allows MBS to meet highly challenging niche requirements such as wine logistics, spare parts for sea vessels, and distribution or warehouse logistics services for the pharmaceutical industry.

We have summarised all our locations here in an overview complete with the services that each location offers.





Fotos: Cologne Business School

COLOGNE BUSINESS SCHOOL – WORK FOR GOOD

Seit 2011 läuft an der Cologne Business School die Aktion „Work for Good“. Dabei stellen Studenten der Hochschule einem Unternehmen ihre Arbeitskraft unentgeltlich zur Verfügung und die Unternehmen leisten

im Gegenzug eine freiwillige Spende an den gemeinnützigen Verein „wünschdirwas e.V.“

Der Verein wünschdirwas e.V. erfüllt schwerkranken Kindern einen letzten Herzenswunsch. (<https://wuenschdirwas.de/>)

Zwei Tage lang waren zwei Studenten bei MBS in Köln im Hause, um uns bei der Arbeit zu unterstützen und einen Einblick in die Tätigkeitsfelder in unseren Abteilungen zu bekommen. Im Gegenzug spendete die MBS an wünschdirwas e.V..

Abschließend durften wir unser Unternehmen bei der „Work for Good“ Abschluss-Veranstaltung präsentieren. Vor Ort waren auch andere Unternehmen, die an dieser Initiative teilgenommen hatten und den Studenten Fragen über das Berufsleben, Praktika und den Weiterbildungsmöglichkeiten in den einzelnen Bereichen beantworteten.

Uns fiel schnell auf, dass die meisten Veranstaltungsbesucher nach Standorten in der ganzen Welt fragten und Interesse am Ausland haben. Da es auch mehrere Studenten gab, die kein Deutsch und nur Englisch sprachen, waren sie ganz fasziniert von unseren Standorten in China und Süd-Ost Asien.

Die MBS konnte bei diesem Event erfolgreich die unterschiedlichen Bereiche in der Logistik vorstellen und die Studenten zeigten großes Interesse an der Komplexität und Internationalisierung in diesem Gebiet.

The „Work for Good“-campaign has been running at the Cologne Business School since 2011. Students from the university offered their services to the company free of charge and in return, the companies make a voluntary donation to the „wünschdirwas e.V.“ non-profit association.

The association wünschdirwas e.V. fulfils the greatest last wish for severely ill children. (<https://wuenschdirwas.de/>) Two students spent two days at MBS in Cologne to support us in our work and gain insight into the work areas of our departments. In return, MBS made a donation to wünschdirwas e.V.

Finally, we had the opportunity to present our company during the „Work for Good“ closing event. There were also other companies who had taken part in this initiative and answered the students' questions about professional life, internships and training opportunities in the individual areas.

We quickly noticed that most of the attendees of the event asked about locations all over the world and were interested in foreign countries. Since there were also several students who spoke only English and no German, they were fascinated by our locations in China and Southeast Asia.

For MBS, this event offered an opportunity to introduce the different departments of logistics and the students showed great interest in the complexity and internationalisation of this area.

Autoren / Author



Maximilian Peters,
Assistenz der Geschäftsführung
Management Assistance



Melani Franquesa Castano,
Auszubildende im 3. Lehrjahr
Trainee, 3rd training year

MBS UND MENTFIELD BEGRÜßEN DIE NEUEN AZUBIS

MBS AND MENTFIELD WELCOME THE NEW TRAINEES



DÜSSELDORF



FRANKFURT



NÜRNBERG



PIRMASENS



STUTT GART



MENTFIELD





WIR BEGRÜßEN HERZLICH UNSERE NEUEN KOLLEGEN IN DER MBS - FAMILIE

WE WOULD LIKE TO EXTEND A WARM WELCOME TO ALL NEW COLLEAGUES JOINING THE MBS FAMILY

MBS KÖLN / MBS COLOGNE



Tamara Gräf
Logistics Solutions
Tel.: +49 2203 9338-307
tamara.graef@mbscgn.de



Natalie Jener
Seefracht Import
Seafreight Import
Tel.: +49 2203 9338-611
natalie.jener@mbscgn.de



Marc Milbrath
Lagerlogistik
Warehouse Logistics
Tel.: +49 2203 9338-639
marc.milbrath@mbscgn.de



Chantal Münch
Osteuropa
Eastern Europe Operations
Tel.: +49 2203 9338 717
chantal.muench@mbscgn.de



Marc Orange
Luftfracht Import
Airfreight Import Operations
Tel.: +49 2203 9338-424
marc.orange@mbscgn.de

MBS MÜNCHEN / MBS MUNICH



Olivia Stenschke
Luftfracht Import
Airfreight Import Operations
Tel.: +49 811 998994-15
olivia.stenschke@mbsmuc.de

Nachruf - Obituary

Für uns alle unfassbar verstarb plötzlich und unerwartet
Inconceivable for all of us

Hans-Ulrich Stolze

Von seinem Tod sind wir tief betroffen und trauern um einen wundervollen Menschen.

Seine herzliche Art und sein großes Engagement werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Wir haben ihn als Mitarbeiter, Kollegen und Freund sehr geschätzt und werden seine freundliche und hilfsbereite Art sehr vermissen.

Unser Mitgefühl in dieser schweren Zeit gilt seiner Familie.

MBS Logistics-Gruppe Geschäftsführung und Mitarbeitende

passed away suddenly and unexpectedly. We are deeply saddened by the passing of a wonderful human being.

We will always remember his friendly manner and his great dedication.

We have regarded him highly as a member of staff, a colleague, and a friend,

and we will strongly miss his friendly and helpful ways.

In this difficult time, our hearts go out to his family.

MBS Logistics Group Management and staff

GEBURTEN • BIRTH

MBS LOGISTICS KÖLN

Wir gratulieren Martin Richrath und seiner Frau Katharina zur Geburt ihres Sohnes Felix am 25.4.2019 und wünschen der Familie alles Liebe und Gute.

Our congratulations to Martin Richrath and his wife Katharina on the birth of their son Felix on April, 25th 2019. We wish his family all the best for the future.





MindNode 6.0

MindNode ist eine der dienstältesten Mind-Mapping-Applikationen auf dem Markt und kommt nun passend mit einer generalüberholten Version 6.0 daher. Beim Mind-Mapping kann der Benutzer die Gedanken und Ideen in Karten-ähnlichen Diagrammen festhalten. Zusammenhänge werden durch verschiedene Verknüpfungen dargestellt, die grafische Ansicht dieser Karten hilft dabei den Überblick zu bewahren. MindNode hat dieses Konzept nun für kleinere Bildschirme von Tablets oder Smartphones optimiert. Man sammelt die Ideen und organisiert oder ergänzt diese Inhalte anschließend. Die Arbeitsfläche ist dabei ständig erweiterbar.

MindNode is the oldest mind-mapping app on the market, and as befits, its fully overhauled version 6.0 is coming out now. In mind mapping, users can record their thoughts and ideas in map-like diagrams: Relations are created through various connections. The graphic layout of these maps helps ensure that you stay on top of everything. MindNode has now optimised this concept for the smaller screens of tablets or smartphones. You collect ideas and organise them, or you later add to the content. In doing this, the work space available can constantly be expanded.



Headspace - Meditation & Schlaf Headspace - Meditation & Sleep

Headspace zeigt einen einfachen Weg, um den stressigen Alltag hinter sich zu lassen und besser in die Nachtruhe zu finden. Die App soll dabei helfen, mit geführten Meditationen und Achtsamkeitstechniken zu entspannen und mit wenigen Minuten am Tage für mehr Ruhe, Wohlbefinden und Ausgeglichenheit zu sorgen. Besonders in Zeiten, in denen der Alltagsstress ein stetiger Begleiter ist, soll Headspace Möglichkeiten zum Entschleunigen aufzeigen, um wieder zu sich selbst zu finden.

Headspace shows an easy way to leave the stress of everyday life behind and to better find rest at night. The app is intended to relax users through guided meditation and awareness techniques and to ensure more tranquillity, well-being, and balance – with a few minutes of meditation per day. Especially in an age in which day-to-day stressors are everywhere, Headspace is intended to give users opportunities to decelerate to find themselves again.

Sweatcoin

Die App Sweatcoin bezahlt Sie für jeden von Ihnen gelaufenen Schritt. Dabei können Sie „Geld“ verdienen, indem Sie sich bewegen. Neben der bloßen Fitness-Tracker-Funktion liefert die App auch weitere Features. So können Sie sich mit Ihren Freunden messen und sehen, wer die meisten Schritte pro Tag läuft. Die so genannten Sweatcoins lassen sich sogar innerhalb der App an Freunde verschicken, so können Prämien schneller erreicht werden. Generell gilt: Für 1000 Schritte erhält man in der Standardversion 0,95 Sweatcoins, die dann später gegen Prämien eingetauscht werden können.

The Sweatcoin app pays you for every step you walk. This means that you can earn “money” by moving. Besides a pure fitness tracker, the app also offers additional features. These allow you and your friends to see who walks the most steps. What is referred to as Sweatcoins can even be sent to friends through an in-app feature. This lets you achieve prizes more quickly. Generally speaking, this applies: In the standard version, you receive 0.95 Sweatcoins for 1,000 steps. These can later be traded in for prizes.



Köln-Bonner Airport App / Cologne-Bonn Airport App:

Für Touristen, die über den Flughafen Köln-Bonn in die Domstadt reisen, ist die App ein praktischer Reisebegleiter. Es lassen sich die aktuellsten Informationen zu Flügen und der Parkplatzsituation in Echtzeit verfolgen. Wer zum Beispiel mit dem Auto zum Flughafen fährt oder sich abholen lässt, kann die aktuelle Parkplatzbelegung nachsehen. Darüber hinaus ist das Buchen von Flügen und Park-Tickets möglich. Damit die Reisenden nicht den Überblick verlieren, gibt es einen Terminal-Wegweiser und Übersichtspläne. Neben neuen interessanten News rund um den Airport, stellt die App auch unterschiedlichste Coupons für Shops und Restaurants zur Verfügung.

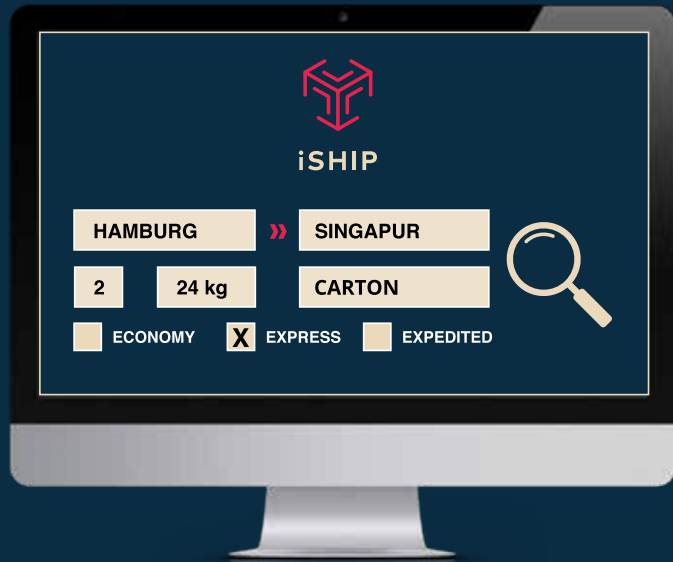
For tourists looking to visit the cathedral city, this app is a practical travel companion. You can track the latest flight information as well as the parking situation in real time. For example, whether you are making your way to the airport by car or you are being picked up, you can check the current parking occupancy. Furthermore, you can book flights and car-park tickets. To make sure that travellers do not get lost, there is signage to the terminal as well as an orientation map. Besides the latest interesting news about the airport, the app also offers you various coupons for shops and restaurants.

UND DAS ERWARTET SIE IN DER NÄCHSTEN AUSGABE DER INSIGHT: THE FOLLOWING TOPICS WILL BE COVERED IN THE NEXT ISSUE OF INSIGHT:

- Bericht von MBS Supervisor Max aus Tunesien
- Gehäkelte Tintenfische im Einsatz
- Zu Gast im Kölner Dom
- Neuigkeiten vom MBS Innovationsteam
- Report from MBS supervisor Max from Tunisia
- Knitted octopi out and about
- Guests at Cologne's cathedral
- News from the MBS Innovation Team



AUS KOMPLIZIERT WIRD EINFACH COMPLICATED TURNS INTO EASY



KONTAKT CONTACT



**CHRISTOPHER
BETTGE**
Produktmanager
iShip

MBS Logistics GmbH
Hansestraße 57
51149 Köln

Fon: +49 2203 9338-360
Mobil: +49 163 71 71 035

Email: iship@mbscgn.de

HIER NOCH EIN BEISPIEL, DAS ZEIGT, WAS iSHIP FÜR SIE TUN KANN:



Darco Komarica,
Managing Director von
European Marine Spares
Germany GmbH

Das Unternehmen EMS Germany hat sich darauf spezialisiert, innerhalb Deutschlands und Europas Ersatzteile und Ausrüstungen an Marineschiffe, Handelsflotten, Offshore- und Kreuzfahrtschiffe sowie Mega-Yachten zu liefern. Darco Komarica sieht die Vorteile von iShip wie folgt:

„Wir nutzen iShip für Sendungen mit UPS, DHL und TNT meistens ins europäische Ausland. Man kann mit iShip verschiedene Preise einholen und so Kurierdienstleitungen gut miteinander vergleichen. Es werden diverse Lieferoptionen angezeigt, eilige Sendungen können schnell beauftragt werden – das läuft sehr zuverlässig. Das Versandarchiv lässt sich mit iShip gut strukturieren und Trackingnummern und/oder Preise von Lieferungen aus der Vergangenheit lassen sich problemlos nachsehen. Außerdem ist die in iShip ange-

zeigte Sendungsverfolgung hilfreich und erspart zeitraubendes Geklicke auf die Homepages der ausgewählten Kurier. Die Adressbuchfunktion ist auch hilfreich – sie kann individuell personalisiert und mit verschiedenen Accounts ausgestattet werden.“

HERE IS ANOTHER EXAMPLE OF WHAT iSHIP CAN DO FOR YOU:



Darco Komarica,
Managing Director von
European Marine Spares
Germany GmbH

EMS Germany is specialised in delivering spare parts and equipment for naval vessels,

merchant fleets, off-shore and cruise ships as well as mega yachts within Germany and Europe. For Darco Komarica, the advantages of iShip are as follows:

“We use iShip for UPS shipments. DHL and TNT mostly in other European countries. iShip allows you to get different price quotes, allowing you to compare different courier services. Various shipping options are listed. Urgent shipments can be assigned quickly, and this runs very reliably. iShip allows you to structure the shipment archive and tracking numbers well and / or to easily check the prices of previous deliveries. Additionally, the tracking feature in iShip is helpful and saves time that would otherwise be wasted on clicking around on the websites of the chosen couriers. The address-book feature is also helpful. It can be personalised and set up with different accounts.”